


M-FM12: Monitoring Grosser Abendsegler beim Quartier in der ARA Frauenfeld

Gegenstand	Monitoring Grosser Abendsegler beim Quartier in der ARA Frauenfeld
Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none">FM03: Verminderung des Mortalitätsrisikos im laufenden Betrieb mittels AbschaltalgorithmusM-FM11: Bioakustisches Monitoring in der Höhe bei den Windenergieanlagen
Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none">Schaffung einer zusätzlichen Grundlage zur Beurteilung der Wirksamkeit von Schutz- und Kompensationsmassnahmen im Hinblick auf den Grossen Abendsegler als migrierende Art
Vorgehen	<ul style="list-style-type: none">Phase 1: Weiterführung des bereits bestehenden Monitorings der Thurgauischen Koordinationsstelle für Fledermausschutz. Optimierung der Methodik im Hinblick auf die Vergleichbarkeit der Ergebnisse. Dauer: Ab Frühjahr 2025 bis zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme der Windenergieanlagen.Phase 2: Zusätzliche Intensivierung des Monitorings im Hinblick auf eine mögliche Korrelation mit den Ergebnissen aus dem Fledermaus-Monitoring in der Höhe an den Windenergieanlagen. Dauer: 5 Jahre ab Inbetriebnahme der Windenergieanlagen.
Anforderungen an Qualität	<ul style="list-style-type: none">Etablierung einer standardisierten Methodik zur Bestandesüberwachung am Fledermausquartier, um die Vergleichbarkeit der Zählungen zu gewährleisten
Standort / Detaillierte Massnahme	<div>Abwasser-Reinigungsanlage Frauenfeld, Haubitzenstrasse 40, 8500 Frauenfeld [2'709'513/ 1'270'119]</div> <div></div> <div>Die Festlegung eines standardisierten Quartiermonitorings erfolgt gemeinsam mit der Thurgauischen Koordinationsstelle für Fledermausschutz. Um auch die langfristige Entwicklung möglichst gut abbilden zu können, sollen bei der Erarbeitung des neuen Monitoring-Konzepts auch die bisherigen Beobachtungsmethoden mitberücksichtigt und ggf. durch weitere Methoden (inkl. beispielsweise Ausflugszählungen mit Unterstützung von Wärmebildkameras) ergänzt werden. Das Monitoring-Konzept soll im Laufe des Jahres 2024 erarbeitet werden.</div>

Massnahmenart		Vermeidung	X	Verminderung		Kompensation	X	Monitoring
Phase	X	Planung	X	Bauarbeiten	X	Betrieb		Rückbau
Involvierte Instanzen	<div><div></div><div>– Fledermaus-Spezialist im Rahmen der Umweltbaubegleitung (UBB; verantwortlich)</div><div>– Thurgauische Koordinationsstelle für Fledermausschutz</div></div>							
Kosten	<div><div></div><div>– Phase 1: ca. CHF 2500 pro Jahr</div><div>– Phase 2: ca. CHF 5000 pro Jahr</div><div>Definitive Kosten können erst bei Erstellung des Monitoringkonzepts ermittelt werden.</div></div>							
Quellen:								
Ersteller:	Batec Hansueli Alder, Alpenstrasse 69, 8200 Schaffhausen, info@batec.net							
Aktualisiert:	22.03.2024							

Kommentiert [HUA1]: Was wurde bisher vorgesehen? Kosten hängen auch davon ab, in welchem Umfang auch ein Einbezug lokaler Mitarbeitender möglich sein wird.

Kommentiert [LM2R1]: Dies kann ich glaub nur in der nächste Projektphase konkretisiert lassen. Würde so stehen lassen.